

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: März 1633

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 25.08.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. März 1633.....	2
<i>Kontribution – Besserung des Gesundheitszustandes – Gespräch mit dem Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel – Gestriger Besuch durch Matthias von Biedersee und den schwedischen Rittmeister Johannes Levi von Sommerlat – Ankunft des kursächsischen Rittmeisters Hans Friedrich von Knoch und des früheren Edelknaben Kaspar von Hundertmark – Beschenkung von Biedersee.</i>	
02. März 1633.....	2
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Abfertigung von Knoch.</i>	
03. März 1633.....	3
<i>Zweimaliger Kirchgang – Gespräche mit dem Pfarrer Johannes Leuthner und dem Diakon Heinrich Lagus.</i>	
04. März 1633.....	3
<i>Administratives – Abschuss eines Erpels – Ausritt – Korrespondenz.</i>	
05. März 1633.....	4
<i>Spaziergang bei schönem Wetter – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
06. März 1633.....	4
<i>Kirchgang und Bettag – Gespräch mit dem schwedischen Hauptmann Robert Douglas.</i>	
07. März 1633.....	5
<i>Geldangelegenheiten – Entsendung des Kammerjunkers Hans Christian von Bila und des Kammerpagen Abraham von Rindtorf zu einem Herrn von Pflugk – Abschlägiger Bescheid aus Quedlinburg als schlechtes Vorzeichen – Spaziergang.</i>	
08. März 1633.....	6
<i>Kriegsfolgen – Starker Regen – Zwei Frauenmorde durch einen Förster.</i>	
09. März 1633.....	6
<i>Kriegsfolgen – Korrespondenz – Ankunft des Schatzmeisters Melchior Loyß – Gefährliche Rückkehr des Hamburger Boten.</i>	
10. März 1633.....	7
<i>Wirtschaftssachen – Erneute Absendung eines Boten nach Hamburg – Anhörung der Predigt.</i>	
11. März 1633.....	7
<i>Schneefall – Abreise von Loyß nach Bernburg – Korrespondenz – Erfolgreiche Rückkehr von Bila und Rindtorf aus Naumburg.</i>	
12. März 1633.....	8
<i>Gespräche mit dem anhaltischen Gesamtrat Kaspar Pfau und Knoch – Vorbereitungen.</i>	
13. März 1633.....	8
<i>Traum – Korrespondenz.</i>	

14. März 1633.....	9
<i>Kirchgang – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
15. März 1633.....	9
<i>Körperliche Schwäche von Fürst August – Ungleiche Behandlung des Bernburger Teilfürstentums – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
16. März 1633.....	10
<i>Kriegsfolgen – Gefährlicher Förster in den Wäldern – Wirtschaftssachen – Gewitter – Korrespondenz.</i>	
17. März 1633.....	11
<i>Korrespondenz – Kriegsfolgen.</i>	
18. März 1633.....	11
<i>Korrespondenz.</i>	
19. März 1633.....	12
<i>Kriegsnachrichten – Ausritt an den Apfelberg – Rückkehr von Bruder Friedrich – Freundliche Behandlung des Bruders durch Kurfürst Johann Georg I. von Sachsen.</i>	
20. März 1633.....	13
<i>Gespräch mit Bruder Friedrich.</i>	
21. März 1633.....	13
<i>Kirchgang – Ankunft von Loyß – Korrespondenz.</i>	
22. März 1633.....	13
<i>Korrespondenz – Ärger über Herzogin Eleonora von Schleswig-Holstein-Sonderburg.</i>	
23. März 1633.....	13
<i>Engelerscheinung am Bett gegen Zügellosigkeit – Ausfahrt mit Bruder Friedrich nach Breitenstein – Korrespondenz.</i>	
24. März 1633.....	14
<i>Kirchgang – Plünderung des fürstlichen Boten aus Quedlinburg – Absagen gebetener Reisebegleiter nach Mecklenburg – Korrespondenz.</i>	
25. März 1633.....	14
<i>Zwei Predigten zu Mariae Verkündigung – Dienstantritt des Kammerdieners Johann Schumann.</i>	
26. März 1633.....	15
<i>Kriegsnachrichten – Ausritt mit Bruder Friedrich.</i>	
27. März 1633.....	15
<i>Spaziergang – Administratives – Einführung des neuen Pagen Brandt – Gespräch mit Pfau.</i>	
28. März 1633.....	16
<i>Administratives – Zeitvertreib.</i>	
29. März 1633.....	16

Aprilwetter – Korrespondenz – Ankunft des Kammersekretärs Paul Ludwig aus Bernburg – Administratives – Kriegsnachrichten.

30. März 1633.....	17
<i>Spaziergang – Administratives.</i>	
31. März 1633.....	17
<i>Kirchgang.</i>	
Personenregister.....	18
Ortsregister.....	19

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⚡	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	Astrologisches Symbol für den Glückspunkt (Pars Fortunae) = glücklicher/erfolgreicher Tag
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. März 1633

[[19v]]

☉ den 1^{sten}: Martij¹. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Lamentationes², von Fürst Augusto³ daß [...] auß meinem antheil⁴, die contribution nicht einkomme, Jch solle dje vndtereinnehmer, bey strafe, dahin halten. Soupçon[:] me semble, comme sj j'en estois cause tout exprés.⁵ perge⁶

heütte ist der 9^{te}. tag meiner vnpaßligkeit, hat sich Gott lob, noch <zimlich> fein angelaßen.

Dissuasio⁷ vom Præsidenten⁸, nicht persöhnlich nacher Dresen⁹ [!] zu ziehen, weil ich dadurch Meine herzlieb(st)e gemahlin¹⁰, fürstliche familie¹¹ vndt lande in gefahr setzte, des von Gronßfeldt¹² anzug landtkündig, jn der person die zahlung bey Chur Sachsen¹³ zu sollicitiren¹⁴ mir [[20r]] nicht wol anständig, zugeschweigen, das auf die verehrungen¹⁵, vndt raysekosten, ein vngleich mehreres aufgehen würde, Stellete iedoch alles zu meiner guten gelegenheitt, vndt gnediger determination¹⁶.

Biedersehe¹⁷ vndt Rittmeister Sommerlatte¹⁸ gestern alhier¹⁹ gewesen.

heütte ist Rittmeister Knoche²⁰, auch anhero kommen. <Jtem²¹ hundertmarck²². et cetera>

Matz Biedersehe hab ich den jungen Rappen geschenckt.

02. März 1633

1 Übersetzung: "des März"

2 Übersetzung: "Wehklagen"

3 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

4 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

5 Übersetzung: "Verdacht: mir scheint, als ob ich dafür ganz ausdrücklich Ursache sei."

6 Übersetzung: "usw."

7 Übersetzung: "Abraten"

8 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

9 Dresden.

10 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

11 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

12 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von (1598-1662).

13 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

14 sollicitiren: ansuchen, bitten.

15 Verehrung: Beschenkung, Geschenk.

16 Determination: Bestimmung.

17 Biedersee, Matthias von (1601-1664).

18 Sommerlat, Johannes Levi von.

19 Harzgerode.

20 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

21 Übersetzung: "Ebenso"

22 Hundertmark, Kaspar von.

den 2. Martij²³.

Schreiben vom Jacobo Roussel²⁴, jn terminis generalibus²⁵, durch einen sejner aufwärter <Severin Dormonville²⁶>. Non ti fidar, et non saraj gabbato.²⁷ Kayserliche lehen, conservirung der lande²⁸, Engagè près de Vladislaus²⁹, & non desgagè encores³⁰, &cetera[.]

Avis³¹, daß zehen kasten vom<des> Roussels von dem Schwedischen³² gesandten Salvio³³, in hamburgk³⁴ in arrest genommen worden, vndt man den Roussel selber wollen in gefängliche haft nehmen, bey den Schwedischen. Ergo cave. Fide sed cuj vide.³⁵ perge perge perge³⁶

[[20v]]

<[Marginalie:] Rjttmeister hanß Friederich Knoch> Knoche³⁷, hat 100 {Thaler} zu seiner endtlichen Abfertigung, wegen Meines bruders³⁸ Seligem vber vorige summen bekommen, vndt ist damitt wol zu frieden, auch gar bescheiden gewesen.

03. März 1633

den 3^{ten}: Martij³⁹. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Jch habe mich wjeder außgemachtt, vndt bin zweymal zur kirche gefahren.

Conversatio⁴⁰, avec le Ministre⁴¹, & le chappelajn⁴², en divers temps⁴³.

04. März 1633

23 *Übersetzung*: "des März"

24 Roussel, Jacques (1596-1636).

25 *Übersetzung*: "in allgemeinen Worten"

26 Dormonville, Severin.

27 *Übersetzung*: "Vertraue nicht und du wirst nicht betrogen werden."

28 Anhalt, Fürstentum.

29 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

30 *Übersetzung*: "bei Wladislaw verpflichtet und noch nicht ungebunden"

31 *Übersetzung*: "Nachricht"

32 Schweden, Königreich.

33 Adler Salvius, Johan (1590-1652).

34 Hamburg.

35 *Übersetzung*: "Also hüte dich. Traue, aber achte darauf, wem."

36 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

37 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

38 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

39 *Übersetzung*: "des März"

40 *Übersetzung*: "Gespräch"

41 Leuthner, Johannes (gest. 1650).

42 Lagus, Heinrich (gest. ca. 1636).

43 *Übersetzung*: "mit dem Pfarrer und dem Kaplan [Diakon] zu verschiedener Zeit"

ᵹ den 4. Martij⁴⁴.

Rechnungen durchsehen. <Einen Andtrich⁴⁵ habe ich auf dem Teich geschoßen.>
Spatziren geritten.

Brieffe von Aisma⁴⁶. <Zeitungen⁴⁷ ankommen.>

05. März 1633

σ den 5^{ten}: Martij⁴⁸.

hinauß spaziren, sich zu recreiren, jn diesem schönem wetter.

Depesche nach hamburg⁴⁹ vndt ins Niederlandt⁵⁰. Gott gebe doch einmal zu glück.

Schreiben von Bernburg⁵¹ etcetera wegen Fürst Friedrich⁵² &cetera[.]

[[21r]]

Avis⁵³: daß der gute Johann Joachim von Wartemleben⁵⁴, als er Königlich dänischer⁵⁵ Gesandter am Kayßerlichen⁵⁶ hof gewesen, vndt also nach Dresen⁵⁷ [!], wieder zu rück kommen, alda plötzlich gestorben seye, welches mir vmb seiner bekandten guten qualiteten, auch geleisteten dienste willen, gar leydt jst.

06. März 1633

Ϸ den 6^{ten}: Martij⁵⁸. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Am heüttigen behttage in die kirche, da Monatlich auch die becken zun Allmosen vor die armen, insonderheitt exulanten⁵⁹, gesetzt werden.

44 *Übersetzung*: "des März"

45 Anterich: Enterich (Erpel).

46 Aitzema, Foppe van (ca. 1580-1637).

47 Zeitung: Nachricht.

48 *Übersetzung*: "des März"

49 Hamburg.

50 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

51 Bernburg.

52 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

53 *Übersetzung*: "Nachricht"

54 Wartensleben, Johann Joachim von (1594-1633).

55 Dänemark, Königreich.

56 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

57 Dresden.

58 *Übersetzung*: "des März"

59 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

Ein Schottländischer Capitain⁶⁰, Duglaß⁶¹ genandt, hat mich angesprochen. Jst page, bey Pfaltzgraf hanß Casjmirn⁶², in Schweden⁶³ gewesen vndt heißet Robert Duglaß, Sejnes vattern⁶⁴ Bruder⁶⁵ ist ein Graf⁶⁶ gewesen, er aber ein edelmann, wie solches in GrossBritannjen⁶⁷ gar bräuchlich jst. etcetera etcetera

07. März 1633

[[21v]]

24 den 7^{ten}: Martij⁶⁸. x {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

<Furja⁶⁹>

Avis⁷⁰ von Bernburg⁷¹ daß ich auf Ostern *gebe gott* <[Marginalie:] *Nota Bene*⁷²> ein⁷³ 7 mille⁷⁴ {Thaler} bezahlen, sed nescio vnde?⁷⁵

Bilaw⁷⁶ vndt Rindorf⁷⁷, nach dem von Pflug⁷⁸, geschickt, den Schönen Sachßen, abzuholen. Gott gebe zu glück, vndt fortgang in allen meinen dissegnj⁷⁹, welche bißhero gewaltig in ein stecken gerahten, vndt terribilissimamente⁸⁰ traversirt⁸¹ werden.

<[Marginalie:] *Nota Bene*⁸²> Refus de Quedlinburg⁸³ en une chose promise desja.⁸⁴ So wol *Nota Bene*⁸⁵ treffen ein, meine vnglückhaftige warzeichen.

60 *Übersetzung*: "Hauptmann"

61 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

62 Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg, Johann Kasimir, Pfalzgraf von (1589-1652).

63 Schweden, Königreich.

64 Douglas of Whittinghame, Patrick (ca. 1581-1626).

65 Douglas of Whittinghame, Archibald.

66 Irrtum Christians II.: Archibald Douglas of Whittinghame führte lediglich den Titel eines "Laird".

67 Großbritannien.

68 *Übersetzung*: "des März"

69 *Übersetzung*: "Wut"

70 *Übersetzung*: "Nachricht"

71 Bernburg.

72 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

73 ein: ungefähr.

74 *Übersetzung*: "tausend"

75 *Übersetzung*: "aber ich weiß nicht woher?"

76 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

77 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

78 Pflugk (2), N. N. von.

79 *Übersetzung*: "Plänen"

80 *Übersetzung*: "schrecklich"

81 traversiren: durchkreuzen, hintertreiben.

82 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

83 Quedlinburg.

84 *Übersetzung*: "Abschlägige Antwort aus Quedlinburg in einer schon versprochenen Sache."

85 *Übersetzung*: "beachte wohl"

A spasso⁸⁶ biß an die klostermühle vndt ienseyt zu fuß, <pour esprouuer derechef mes forces⁸⁷.>

08. März 1633

♀ den 8^{ten}: Martij⁸⁸. ☿

Viel Heterogenea⁸⁹ vorgegangen. perge⁹⁰

Diesen abendt, haben etzliche Reütter, Peinerts⁹¹ Müle geplündert, vndt den Müller vbern kopf gehawen, auch einem [[22r]] bürgemeister[!] alhier zu hatzgeroda⁹² [!] zwey pferde außgespannet. Jch habe ihnen nachgeschickt.

Es hat heütte starck geregnet.

Eine Fraw; soll neben ihrer Tochter, von den<einem> Reütern<Forster bey Roda⁹³>, ermordet sein worden, dieweil sie Sich nicht wollen schänden laßen, auf der straßen, eine meile weges, von hinnen. Der Forster soll vnsinnjger weyse, jn den wäldern herumber lauffen.

09. März 1633

♁ den 9^{ten}: Martij⁹⁴.

hinauß spatziren geritten Peinerts⁹⁵ mühle zu besichtigen. Der Müller ist zwar hart verwundet, ist aber der Mühle, kejn sonderbahrer schade geschehen.

Risposta aspera⁹⁶ von Fürst Ludwig⁹⁷ dieweil ich die geistliche gühters sache nicht nach seinem Sjnn, ad prophanos usus⁹⁸, verwenden wollen.

[[22v]]

Melchior Loyß⁹⁹ herkommen.

86 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

87 *Übersetzung*: "um meine Kräfte erneut auf die Probe zu stellen"

88 *Übersetzung*: "des März"

89 *Übersetzung*: "Verschiedenartiges"

90 *Übersetzung*: "usw."

91 Peinert, N. N..

92 Harzgerode.

93 Rotha.

94 *Übersetzung*: "des März"

95 Peinert, N. N..

96 *Übersetzung*: "Barsche Antwort"

97 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

98 *Übersetzung*: "zu profanen Benutzungen"

99 Loyß, Melchior (1576-1650).

Bohte so naher hamburg¹⁰⁰ deputirt¹⁰¹ jst wiederkommen, mitt vermelden, das jhm 8 Reütter bey Oscherßleben¹⁰² begegnet, vndt ihn iämmerlich zerschmißen, ihme auch die briefe abnehmen wollen, <so er gleichwol salvirt¹⁰³.>

10. März 1633

☉ den 10. Martij¹⁰⁴.

Diese Nacht seindt Gott lob vnserer fuhren von Garleben¹⁰⁵ glücklich zu Ballenstedt¹⁰⁶ angelanget bey dieser gefahr. Gott seye es gedanckt vndt helfe fernner zu glück.

J'ay derechef depeschè un messenger a Hamburg¹⁰⁷ quoy que le vent de là me regimbe. Dieu vueille que pourtant mon intention reüssisse.¹⁰⁸

Predjgt gehöret, <einmal vormittags.>

11. März 1633

[[23r]]

☽ den 11^{ten}. Martij¹⁰⁹. x x x

Der winter hat sich wieder spühren laßen, vndt es hat gar starck geschneyet.

Melchior Loyß¹¹⁰ verrayset, wieder nach Bernburg¹¹¹, mitt Meinen jnterventionschreiben vor Adolf Börsteln¹¹², jn Franckreich¹¹³.

Scharfe anmahnung, auß der Schlesjen¹¹⁴, wegen herzog Frantz Albrechts¹¹⁵ zahlung, vndt ein schreiben vom Zedlitz¹¹⁶. perge perge perge¹¹⁷

100 Hamburg.

101 deputiren: absenden.

102 Oschersleben.

103 salviren: retten.

104 *Übersetzung*: "des März"

105 Gardelegen.

106 Ballenstedt.

107 Hamburg.

108 *Übersetzung*: "Ich habe erneut einen Boten nach Hamburg entsandt, obwohl mir der Wind von dort widerspenstig ist. Gott wolle, dass meine Absicht trotzdem Erfolg habe."

109 *Übersetzung*: "des März"

110 Loyß, Melchior (1576-1650).

111 Bernburg.

112 Börstel, Adolf von (1591-1656).

113 Frankreich, Königreich.

114 Schlesien, Herzogtum.

115 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

116 Zedlitz, Christoph von (1585-1657).

117 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

Bilaw¹¹⁸, Rindorf¹¹⁹, vndt der Raysige, seindt nicht ohne gefahr der streiffenden rotten, von der Naumburg¹²⁰, (re infecta¹²¹) wiederkommen.

Epistola a Nicolao Lanio¹²² quj tribus vicibus, contra spem repulsam passus est, ob defectum facultatis rej pecuniariæ.¹²³ perge perge perge¹²⁴

12. März 1633

♁ den 12^{ten}: Martij¹²⁵.

Caspar Pfawen¹²⁶ bey mir gehabt. <hernacher; Rittmeister Knochen¹²⁷.>

Præparatoria ad omnia emergentia.¹²⁸

13. März 1633

[[23v]]

♁ den 13^{den}: Martij¹²⁹.

<[Marginalie:] Nota Bene¹³⁰> Songè: que mettant une pellise fourrèe de sables, feu *Son Altesse*¹³¹ m'auroit dit: Gardèz <[Marginalie:] Nota Bene¹³²> vous en bien, allant a l'expedition de Pouloigne¹³³, que n'entrièz a corps <[Marginalie:] Nota Bene¹³⁴> perdu, en enfer, & en la mort.¹³⁵

An die *herzogin* von Braunschweig¹³⁶ geschrieben, & envoyè avecq: les duplicates a *Sa Majesté Impériale*^{137 138} [.]

118 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

119 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

120 Naumburg.

121 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

122 Lanius, Nikolaus.

123 *Übersetzung*: "Brief von Nikolaus Lanius, der durch drei Wechselfälle wider Erwarten eine abschlägige Antwort wegen des Mangels an Geschick in einer Geldsache hinnehmen müssen hat."

124 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

125 *Übersetzung*: "des März"

126 Pfau, Kaspar (1596-1658).

127 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

128 *Übersetzung*: "Vorbereitungen auf alles zum Vorschein Kommende."

129 *Übersetzung*: "des März"

130 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

131 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

132 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

133 Polen, Königreich.

134 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

135 *Übersetzung*: "Geträumt, dass mir, als ich einen mit Sand gefütterten Mantel anzog, Ihre selige Hoheit gesagt habe: Wenn Ihr auf den Polen-Feldzug geht, hütet Euch gut davor, dass [Ihr] nicht ohne Scheu vor der Gefahr in die Hölle oder in den Tod hineinkämt."

136 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

Briefe vom hertzog von Meckelnburgk¹³⁹, daß Meine Schwester¹⁴⁰ seine gemahlin, den 26. Februar durch Gottes seggen mitt einem Jungen Söhnlein¹⁴¹ erfrewet worden. Meine freundliche herzlief(st)e gemahlin¹⁴² Vndt Schwester Sibylla Elisabeth¹⁴³ werden zu gevattern gebehten.

14. März 1633

☉ den 14^{den}: Martij¹⁴⁴.

Zur kirchen, darinnen ich auch vor Meiner Schwester der hertzoginn¹⁴⁵ glückliche niederkunfft eine dancksagung thun laßen.

An Paul Ludwig¹⁴⁶ [,] an Fürst Iohann Casimir¹⁴⁷ [,] an Leonhardt [[24r]] Schwendendorff¹⁴⁸ geschrieben, <Item¹⁴⁹: an Landgraf Wilm¹⁵⁰:>

Avis¹⁵¹: das Baudiß¹⁵² auch geblieben. Also <[Marginalie:] Nota Bene¹⁵³> gehen die Schwedischen¹⁵⁴ häupter geblie<nach> einander, baldt hinweg.

Zeitung¹⁵⁵ von Quedlinburg¹⁵⁶ [:] der Kayser¹⁵⁷ seye gewiß todt. At ego non adhuc credo.¹⁵⁸

15. März 1633

☽ den 15^{den}: Martij¹⁵⁹.

137 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

138 *Übersetzung*: "und die Duplikate an Ihre Kaiserliche Majestät mitgeschickt"

139 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

140 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

141 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

142 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

143 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

144 *Übersetzung*: "des März"

145 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

146 Ludwig, Paul (1603-1684).

147 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

148 Schwendendorffer, Leonhard d. J. (1585-1652).

149 *Übersetzung*: "ebenso"

150 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

151 *Übersetzung*: "Nachricht"

152 Baudissin, Wolf Heinrich von (1597-1646).

153 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

154 Schweden, Königreich.

155 Zeitung: Nachricht.

156 Quedlinburg.

157 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

158 *Übersetzung*: "Aber das glaube ich noch nicht."

159 *Übersetzung*: "des März"

Avis¹⁶⁰ <von *Präsidenten*¹⁶¹>: das Fürst Augustus¹⁶², Mein herrvetter, gar Schwach sein soll. Gott stärke ihn.

Jtem¹⁶³: das von Deßa¹⁶⁴ auß, fast täglich auf den *Bernburgischen* antheil¹⁶⁵ vndt daß man mitt demselben durch die finger sehe¹⁶⁶, gestümpft¹⁶⁷ wirdt, *Heinrich Börstel* will mitt *Caspar Pfau*¹⁶⁸ sehen, daß er ejnmal auß der sache komme.

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁶⁹> Der alte Administrator¹⁷⁰ soll itzt in 7benbürgen¹⁷¹ sein. In Schlesien¹⁷² seindt 2 Sächsische¹⁷³ Regimente verfallen vndt geschlagen worden. General Bannier¹⁷⁴ ist mitt 5 *compagnien* zu roß itzt vmb Eißleben¹⁷⁵ [[24v]] herumb. Begehret vnderhalt.

16. März 1633

h den 16^{den}: Martij¹⁷⁶.

Avis¹⁷⁷ das die gestrigen Reütter, so wir gestern angesprengt¹⁷⁸, doch noch maußer gewesen, vndt nicht Bannirische¹⁷⁹ wie Sie vorgeben. Wir hetten ihnen die handtpferde, (wann man es recht gewust,) wol abnehmen wollen.

Es läuft der *Stollbergische*¹⁸⁰ Tolle forster, in den wäldern herumb, drowet den weibesbildern, Sie vmbzubringen, ob er schon albereitt zwey ermordett. Er soll sich vnsichtbar machen können.

55 {Pfund} fische vor 4½ {Thaler} è caro¹⁸¹.

Gedonnert, geblitzt, geregenet, alla prima volta quest'anno¹⁸².

160 *Übersetzung*: "Nachricht"

161 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

162 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

163 *Übersetzung*: "Ebenso"

164 Dessau (Dessau-Roßlau).

165 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

166 durch die Finger sehen: Unkorrektheiten nachsichtig übersehen.

167 stümpfen: beschimpfen, schmähen, beleidigen.

168 Pfau, Kaspar (1596-1658).

169 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

170 Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von (1587-1665).

171 Siebenbürgen, Fürstentum.

172 Schlesien, Herzogtum.

173 Sachsen, Kurfürstentum.

174 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

175 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

176 *Übersetzung*: "des März"

177 *Übersetzung*: "Nachricht"

178 ansprengen: angreifen.

179 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

180 Stolberg, Grafschaft.

181 *Übersetzung*: "ist teuer"

182 *Übersetzung*: "zum ersten Mal dieses Jahr"

Briefe vndt expeditiones¹⁸³ von Bernburgk¹⁸⁴, qu'on doit 7000 {Dalers}¹⁸⁵ wiederkäuflliche¹⁸⁶ zinsen, & 5000 debtes, pour Pasques prochaines¹⁸⁷.

<Da gehört kunst oder glück zu, vnmögliche dinge, nur möglich zu machen.>

[[25r]]

Einfall zu Riedern¹⁸⁸ diesen abendt, von 100 pferden. Bitten vmb Schutz. <Jtem¹⁸⁹: zu Padeborn¹⁹⁰ ingleichem.>

17. März 1633

○ den 17^{den}: Martij¹⁹¹.

Risposta de la Duchessa di Braunschweig¹⁹² buon proposito.¹⁹³ perge¹⁹⁴

Nach Bernburg¹⁹⁵ wieder geschrieben.

Aviso¹⁹⁶: das die Mauser, de so mir vorgestern begegnet, doch noch in arrest gerahten, vndt zu Quedlinburg¹⁹⁷ angehalten worden seyen.

18. März 1633

⋈ den 18^{den}: Martij¹⁹⁸.

Schreiben von Bruder Fritzen¹⁹⁹, daß er von Dresen²⁰⁰ [!], wieder nach Bernburg²⁰¹ kommen, hat aber kejn geldt mittgebracht. Ejsiedel²⁰² soll es nachbringen, oder bericht thun. hindter Peters²⁰³

183 *Übersetzung*: "Verrichtungen"

184 Bernburg.

185 *Übersetzung*: "dass man schuldet 7000 Taler"

186 wiederkäufllich: durch Rückzahlung ablösbar.

187 *Übersetzung*: "und 5000 Schulden für nächste Ostern"

188 Rieder.

189 *Übersetzung*: "Ebenso"

190 Badeborn.

191 *Übersetzung*: "des März"

192 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

193 *Übersetzung*: "Antwort von der Herzogin von Braunschweig, gute Absicht."

194 *Übersetzung*: "usw."

195 Bernburg.

196 *Übersetzung*: "Nachricht"

197 Quedlinburg.

198 *Übersetzung*: "des März"

199 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

200 Dresden.

201 Bernburg.

202 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

203 Agricola, Peter (1607/08-1648).

stügklein²⁰⁴, seye man gekommen, Im lande zu Meißen²⁰⁵ sollen dje sachen gar gefehrlich stehen. Will mir alles mündtlich berichten. Begehret baldt fortt. Will geldt von mir haben.

19. März 1633

[[25v]]

σ den 19^{den}: Martij²⁰⁶.

Avis²⁰⁷, daß Gronßfeldt²⁰⁸ gewiß geschlagen, mille²⁰⁹ Mann, das geschütz vndt bagage²¹⁰ verlohren haben soll.

Nachmittags bin ich hinauß spatziren geritten vndter den Apfelbergk²¹¹.

Mein Bruder²¹² jst wiederkommen.

Zeitung²¹³ das der pabst²¹⁴, vndt die venedjger²¹⁵ sich zweyen²¹⁶, wegen der Ferraresischen²¹⁷ gräntzen, vndt krieg anfangen wollen.

Churfürst von Sachsen²¹⁸ hat meinen bruder gar freundlich tractirt²¹⁹. *Nota Bene*²²⁰ [:] Erinnerung, herren zu dienen, welche wjßen, was Fürsten sejn. Il a aydè a nous conserver, (lors que feu *Son Altesse*²²¹ estoit au ban) en l'estat des Princes. Que nous faysions bien, de nous souvenjr de luy, & l'observer²²², <auch den zweck behalten, que feu *Son Altesse* a eu²²³.>

Landtgraf Geörg²²⁴ zum herzog von Fridlandt²²⁵, verrayset, friede zu machen.

204 Stücklein: Narrenstreich, Schelmenstück, spitzbübische und betrügerische Kniffe.

205 Meißen, Markgrafschaft.

206 *Übersetzung*: "des März"

207 *Übersetzung*: "Nachricht"

208 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von (1598-1662).

209 *Übersetzung*: "tausend"

210 *Übersetzung*: "Gepäck"

211 Apfelberg.

212 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

213 Zeitung: Nachricht.

214 Urban VIII., Papst (1568-1644).

215 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

216 zweien: streiten.

217 Ferrara, Herzogtum.

218 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

219 tractiren: behandeln.

220 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

221 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

222 *Übersetzung*: "Er hat geholfen, uns im Fürstenstand zu erhalten (als Ihre selige Hoheit im Bann war). Dass wir recht täten, uns an ihn zu erinnern und ihn zu beachten"

223 *Übersetzung*: "den Ihre selige Hoheit gehabt hat"

224 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

225 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

20. März 1633

[[26r]]

☿ den 20. Martij²²⁶.

Conversè avec mon frere²²⁷, Fürst Friedrich²²⁸ [.]

21. März 1633

♃ den 21. Martij²²⁹. ⊕

In die kirche.

Melchior Loys²³⁰ hat sich eingestellt.

Bohte von hamburg²³¹ ist glücklich wiederkommen, mitt schreiben vom Voppio Aissema²³².

22. März 1633

♀ den 22. Martij²³³. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Abfertigung nach Bernburg²³⁴.

Antwortt von Landgraf Wilhelm von heßen²³⁵.

Dispetto di²³⁶ fräulein eleonora²³⁷ jnne worden. O falschheit.

23. März 1633

♄ den 23. Martij²³⁸. {Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

226 Übersetzung: "des März"

227 Übersetzung: "Gespräch mit meinem Bruder"

228 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

229 Übersetzung: "des März"

230 Loyß, Melchior (1576-1650).

231 Hamburg.

232 Aitzema, Foppe van (ca. 1580-1637).

233 Übersetzung: "des März"

234 Bernburg.

235 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

236 Übersetzung: "Bosheit von"

237 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Eleonora, Herzogin von (1590-1669).

238 Übersetzung: "des März"

Ceste nuict pensant trop lascher la bride a mes volontèz & desirs desordonnèz un Ange heurta fort proche du lict, & me raffrena mes appetits, comme contraires a choses grandes, que j'entreprennois.²³⁹

[[26v]]

Nachmittags, mitt bruder Fritzen²⁴⁰, hinauß nach Breitenstein²⁴¹ gefahren, vndt wieder herkommen.

Gar ein höflich schreiben von Dresen²⁴² [!], mais pour le payement²⁴³, dilatorische antwortt.

24. März 1633

☉ den 24^{sten}: Martij²⁴⁴. ☿

In die kirche.

Gestern ist vnserer bohten einer, zwischen hier²⁴⁵ vndt Quedlinburg²⁴⁶ geplündert seiden vndt gewandt ihm von Reüthern abgenommen, die medicinalia²⁴⁷ aber ihm gelaßen worden.

hofmeister Schilling²⁴⁸, endtschuldiget sich, so wol als Hans Ernst Börstel²⁴⁹ zur Meckelburgischen²⁵⁰ rayse.

Escrit a Cassel²⁵¹ & Bernburg²⁵² [.]²⁵³

Christof Ieronymus Schlegel²⁵⁴ will abermal kein gut thun, <ex animj inconstantia²⁵⁵ .>

25. März 1633

[[27r]]

239 *Übersetzung*: "Als ich heute Nacht den Zaum zu sehr nach meinen Wünschen und zügellosen Verlangen loszulassen gedachte, stieß ein Engel sehr nahe an mein Bett und zügelte meine Triebe als Widerspiele zu großen Sachen, die ich in Angriff nahm."

240 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

241 Breitenstein.

242 Dresden.

243 *Übersetzung*: "aber wegen der Bezahlung"

244 *Übersetzung*: "des März"

245 Harzgerode.

246 Quedlinburg.

247 *Übersetzung*: "Arzneisachen"

248 Schilling, Friedrich von (1584/86-1637).

249 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

250 Mecklenburg, Herzogtum.

251 Kassel.

252 Bernburg.

253 *Übersetzung*: "Nach Kassel und Bernburg geschrieben."

254 Schlegel, Christoph Hieronymus (von) (ca. 1588/90-1635).

255 *Übersetzung*: "aus Unbeständigkeit des Gemüts"

» den 25. Martij²⁵⁶. ⊕ <Mariæ verkündigung, oder Christi entpfängnüß²⁵⁷.>

heüttiges fest, ist alhier zu harzgeroda²⁵⁸, mitt zweyen predigten gefeyret worden.

Der Junge Schuemann²⁵⁹ hat sich diesen abendt eingestellt, seinen kammerdienst anzutretten.

26. März 1633

♁ den 26. Martij²⁶⁰. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

*Zeitung*²⁶¹ von *Leipzig*²⁶² das die Kayserische²⁶³ armèe auf Meißen²⁶⁴ zu, will, vndt das Fridländische²⁶⁵ häuptquartier seye zu Leütmeritz²⁶⁶.

hinauß spatziren geritten, co'l fratello^{267 268}.

27. März 1633

♁ den 27. Martij²⁶⁹. {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Spatziren in diesem schönen wetter.

haußhaltungssachen. etcetera

Brandt²⁷⁰ jst ejngeweyhet worden.

*Caspar Pfau*²⁷¹ jst alhier²⁷² gewesen, vndt auch gesagt <auß *Wartenslebens*²⁷³ relation²⁷⁴>, daß ich am *Kayßerlichen*²⁷⁵ hofe noch gar wol floriren vndt dran sejn sollte.

256 *Übersetzung*: "des März"

257 Mariä Verkündigung (In Annuntiatione Beatae Mariae Virginis): Gedenktag an das Ereignis der Verkündigung durch den Engel Gabriel, dass die Jungfrau Maria den Sohn Gottes vom Heiligen Geist empfangen habe und ihn gebären werde (25. März).

258 Harzgerode.

259 Schumann, Johann (gest. 1636).

260 *Übersetzung*: "des März"

261 Zeitung: Nachricht.

262 Leipzig.

263 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

264 Meißen, Markgrafschaft.

265 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

266 Leitmeritz (Litomerice).

267 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

268 *Übersetzung*: "mit dem Bruder"

269 *Übersetzung*: "des März"

270 Brandt (2), N. N. von.

271 Pfau, Kaspar (1596-1658).

272 Harzgerode.

273 Wartensleben, Johann Joachim von (1594-1633).

274 Relation: Bericht.

275 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

28. März 1633

[[27v]]

☞ den 28. Martij²⁷⁶.

Martin Schmidts^{277 278} sache rectificirt.

Spazirt. Gelesen. Oeconomica²⁷⁹ vorgehabt.

29. März 1633

☞ den 29^{sten}: Martij²⁸⁰.

<Aprillenwetter.>

Escrit a l'Electeur de Saxen²⁸¹, & au Duc Franz Albrecht^{282 283} perge²⁸⁴

Paulus²⁸⁵ von Bernburg²⁸⁶ ankommen.

Arresta²⁸⁷: wegen Sigfridt von heimb²⁸⁸, sehligers.

Schenckens²⁸⁹ forderung.

Convent zu Dresden²⁹⁰ [!][:] 1. Allgemeiner convent, sans en prier les Swedois²⁹¹, nj France²⁹², lesquels deux complottent ensemble pour deschirer ou desmembrer l'Allemagne^{293 294} [.] <Nota Bene²⁹⁵ [:]> Les princes de l'Empire leur couperont les aisles un peu.²⁹⁶ 2. Moyens de paix, en

276 *Übersetzung*: "des März"

277 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

278 Auflösung unsicher.

279 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

280 *Übersetzung*: "des März"

281 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

282 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

283 *Übersetzung*: "An den Kurfürsten von Sachsen und an den Herzog Franz Albrecht geschrieben"

284 *Übersetzung*: "usw."

285 Ludwig, Paul (1603-1684).

286 Bernburg.

287 *Übersetzung*: "Gerichtliche Beschlüsse"

288 Hoym, Siegfried von (ca. 1580-1633).

289 Schenke, Hans Gebhard.

290 Dresden.

291 Schweden, Königreich.

292 Frankreich, Königreich.

293 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

294 *Übersetzung*: "ohne die Schweden noch Frankreich dazu zu bitten, welche sich beide heimlich zusammen verbinden, um Deutschland zu spalten oder zu zerstückeln"

295 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

296 *Übersetzung*: "Die Fürsten des Reiches werden ihnen ein wenig die Flügel stützen."

remettant tout en l'estat comme 1612[,] reservant²⁹⁷ jus Episcopale²⁹⁸ & ¶ laissant les religions [[27ar]] sans les forcer, monderant l'edict^{299 300} de anno 1629³⁰¹ non le cassant, car l'Empereur³⁰² n'en veut rien ouir. Landgraf de Darmstadt³⁰³ a estè chès le Duc de Friedland^{304 305} [.] 3. Comme on se doibt deffendre? Réponse[:] chacun comme il peut.³⁰⁶

30. März 1633

ᵇ den 30sten: Martij³⁰⁷.

Andato a spasso.³⁰⁸

Dressè en ordre les confusions en partje.³⁰⁹

31. März 1633

⊙ den 31. Martij³¹⁰. Lætare³¹¹.

Zur kirchen.

297 *Übersetzung*: "Mittel des Friedens, wobei alles in den Stand wie 1612 zurückzusetzen, zu schonen [die]"

298 *Übersetzung*: "bischöfliche Jurisdiktionsgewalt"

299 Ferdinand II. : Restitutionsedikt vom 6. März 1629, in: Das Restitutionsedikt Kaiser Ferdinands II. vom 6. März 1629. Eine rechtsgeschichtliche Untersuchung, hg. von Michael Frisch, Tübingen 1993, S. 183-194.

300 *Übersetzung*: "und die Religionen zu lassen, ohne sie zu nötigen, zu dämpfen das Edikt"

301 *Übersetzung*: "vom Jahr 1629"

302 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

303 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

304 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

305 *Übersetzung*: "nicht es aufzuheben, denn der Kaiser will davon nichts hören. Landgraf von Darmstadt ist bei dem Herzog von Friedland gewesen"

306 *Übersetzung*: "Wie man sich verteidigen soll? Antwort: jeder wie er kann."

307 *Übersetzung*: "des März"

308 *Übersetzung*: "Spazieren gegangen."

309 *Übersetzung*: "Die Verwirrungen teilweise in Ordnung gebracht."

310 *Übersetzung*: "des März"

311 Laetare: vierter Fastensonntag.

Personenregister

- Adler Salvius, Johan 3
Agricola, Peter 11
Aitzema, Foppe van 4, 13
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 2
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 8, 12
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin
von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-
Sonderburg 2, 9
Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 3
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin
von 9
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst
von 4, 11, 12, 13, 14, 15
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 9
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 6
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 2, 10
Banér, Johan Gustafsson 10, 10
Baudissin, Wolf Heinrich von 9
Biedersee, Matthias von 2
Bila, Hans Christian von 5, 8
Börstel, Adolf von 7
Börstel, Hans Ernst von 14
Börstel, Heinrich (1) von 2, 10
Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf
von 10
Brandt (2), N. N. von 15
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia,
Herzogin von, geb. Markgräfin von
Brandenburg 8, 11
Dormonville, Severin 3
Douglas of Whittinghame, Archibald 5
Douglas of Whittinghame, Patrick 5
Douglas of Whittinghame, Robert 5
Einsiedel, Georg Haubold von 11
Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches
Reich) 4, 8, 9, 15, 17
Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von 2, 12
Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 12,
17
Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von 9,
13
Hoym, Siegfried von 16
Hundertmark, Kaspar von 2
Knoch(e), Hans Friedrich von 2, 3, 8
Lagus, Heinrich 3
Lanius, Nikolaus 8
Leuthner, Johannes 3
Loyß, Melchior 6, 7, 13
Ludwig, Paul 9, 16
Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria,
Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-
Bernburg 9, 9
Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog
von 9
Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II.,
Herzog von 9
Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge
von Österreich) 15
Peinert, N. N. 6, 6
Pfalz-Zweibrücken-Kleeberg, Johann Kasimir,
Pfalzgraf von 5
Pfau, Kaspar 8, 10, 15
Pflugk (2), N. N. von 5
Rindtorf, Abraham von 5, 8
Roussel, Jacques 3
Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 2, 12,
16
Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog
von 7, 16
Schenke, Hans Gebhard 16
Schilling, Friedrich von 14
Schlegel, Christoph Hieronymus (von) 14
Schleswig-Holstein-Sonderburg, Eleonora,
Herzogin von 13
Schmidt, Martin 16
Schumann, Johann 15
Schwendendörffer, Leonhard d. J. 9
Sommerlat, Johannes Levi von 2
Urban VIII., Papst 12
Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 12,
15, 17
Wartensleben, Johann Joachim von 4, 15
Wladislaw IV., König von Polen 3
Zedlitz, Christoph von 7

Ortsregister

Anhalt, Fürstentum 3
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 2, 10
Apfelberg 12
Badeborn 11
Ballenstedt 7
Bernburg 4, 5, 7, 11, 11, 11, 13, 14, 16
Breitenstein 14
Dänemark, Königreich 4
Dessau (Dessau-Roßlau) 10
Dresden 2, 4, 11, 14, 16
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 10
Ferrara, Herzogtum 12
Frankreich, Königreich 7, 16
Gardelegen 7
Großbritannien 5
Hamburg 3, 4, 7, 7, 13
Harzgerode 2, 6, 14, 15, 15
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
16
Kassel 14
Leipzig 15
Leitmeritz (Litomerice) 15
Mecklenburg, Herzogtum 14
Meißen, Markgrafschaft 12, 15
Naumburg 8
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
Vereinigten Provinzen) 4
Oschersleben 7
Polen, Königreich 8
Quedlinburg 5, 9, 11, 14
Rieder 11
Rotha 6
Sachsen, Kurfürstentum 10
Schlesien, Herzogtum 7, 10
Schweden, Königreich 3, 5, 9, 16
Siebenbürgen, Fürstentum 10
Stolberg, Grafschaft 10
Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 12